

Stellenausschreibung der Universität des Saarlandes



Die Universität des Saarlandes (UdS) war mit ihrem Antrag "Studieren mit Profil: Kompetenz in Forschung und Praxis" bei der Ausschreibung des Bund-Länder-Programms „Qualitätspakt Lehre“ erfolgreich. Im Rahmen des Antrags soll eine stärkere Forschungs- und Praxisorientierung insbesondere in der Abschlussphase der Studiengänge erreicht und die forschungsbasierte Methodenkompetenz der Absolventinnen / Absolventen verbessert werden. Die geförderten Maßnahmen tragen dem interdisziplinären Lehr- und Forschungsangebot der UdS Rechnung, indem sie u.a. neue fachübergreifende Lehrangebote schaffen und den Praxisbezug der Studienprogramme stärken. Das Projekt läuft bereits seit 2012 und endet 2016.

In der weiteren Umsetzung des geförderten Antrags ist im Rahmen des Projekts "Euro-Business" in der Abteilung Wirtschaftswissenschaften der Recht- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät die Stelle einer wissenschaftlichen Mitarbeiterin bzw. eines wissenschaftlichen Mitarbeiters für zweieinhalb Jahre zu besetzen:

Gesucht wird eine/ ein:	Wissenschaftliche Mitarbeiterin bzw. wissenschaftlicher Mitarbeiter (Prä- oder Post-Doc)
Dienstort:	Saarbrücken
Einstellung möglichst ab:	1.4.2014
Beschäftigungsumfang:	Tarifliche Arbeitszeit
Beschäftigungsdauer:	4/2014 bis 12/2016

Aufgaben:

Aufgabe ist die Schaffung neuer Lehrstrukturen im Euro-Business-Modul „Europäisches Personalmanagement und europäisches Marketing als Ergebnis von Konvergenz plus Divergenz: Lehrprogramm zum verhaltensorientierten Management und Marketing mit Fokus auf kulturellen Besonderheiten der EU-Länder“ zur Verbesserung der Methodenkompetenz der Studierenden in der Abschlussphase. Studierende sollen gezielt auf eine Forschungstätigkeit vorbereitet werden. Nach dem Vorbild von Lehrveranstaltungen, die in den Graduiertenkollegs der UdS abgehalten werden, steht die Lehre in direktem Zusammenhang mit aktuellen Forschungsvorhaben der beteiligten Fächer. Zudem wird angestrebt, die Verbundforschung innerhalb der Betriebswirtschaftslehre zu fördern.

Einstellungsvoraussetzungen:

zwingende Einstellungsvoraussetzungen sind

Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium in Betriebswirtschaftslehre mit dem Studienschwerpunkt Personalmanagement

Bewerberinnen / Bewerber mit folgenden Qualifikationsmerkmalen werden bevorzugt:

- Prädikatsexamen,
- sehr gute Kenntnisse in der verhaltensorientierten Forschung,
- sicheres Beherrschen der deutschen und englischen Sprache (im Idealfall auf Muttersprachen-Niveau);
- ergebnisorientiertes und eigenmotiviertes Arbeiten sowie gute Teamfähigkeit
- breite Kenntnisse in der Allgemeinen Betriebswirtschaftslehre sowie im Besonderen in der verhaltensorientierten Marketingforschung;
- Beherrschung einer weiteren Fremdsprache.
- ggf. Promotion in Betriebswirtschaftslehre mit Fokus auf dem Bereich internationales Personalmanagement;
- einschlägige Lehrerfahrung.

Das Beschäftigungsverhältnis wird sich nach dem TV-L richten.

Vollzeitstellen sind grundsätzlich teilbar (§ 7 Abs. 1 TzBfG).

Die Universität des Saarlandes strebt nach Maßgabe ihres Gleichstellungsplanes eine Erhöhung des Anteils an Frauen in diesem Aufgabenbereich an. Sie fordert daher Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Schriftliche Bewerbungen werden bis 12.03.2014 unter Angabe der Kennziffer W821 erbeten an:

Universität des Saarlandes
Herrn Professor Dr. Christian Scholz
Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre,
insb. Organisation, Personal- und Informationsmanagement
Campus A 54
66123 Saarbrücken

Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitte reichen Sie nur Kopien ein
und verzichten Sie auf Hefter o.Ä.

Saarbrücken, 19.02.2014